

# Gemeinde

---

# Information

# Schönau

im M ü h l k r e i s

## Inhalt:

12.04.2012

Information der Baubehörde .....	1
Diavortrag: „Mein Weg nach Assisi“ .....	2
Hausbauexkursion .....	2
Hunde-Sachkundekurs .....	2
Gesunde Gemeinde – Vortrag MIKROCULT .....	3
Projekt „Mia san g' sund“ – Fa. Kaltenberger .....	3
Verordnung Waldbrandschutz .....	4
kostenloses Schnuppertraining f. Personen mit Demenz ....	4
Ehrung Schulrat VOL Karl Weixler .....	5
ZukunftsFAIRständnis .....	5
Einladung FF-Prandegg / Mostkost FF-Schönau.....	5
Feuerlöscherüberprüfungen .....	5
Stellenausschreibungen / Girl's Day .....	6
Öffentliche Bibliothek .....	7
Tag der Abfallwirtschaft am 11. Mai 2012 im ASZ .....	8

An einen Haushalt in Schönau i.M.

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

## Information der Baubehörde

### Bauverhandlungstermine

Montag, 23. April 2012

Montag, 21. Mai 2012

Montag, 18. Juni 2012

### Ansuchen um Baubewilligung

Bitte reichen Sie Ihr Bauansuchen möglichst bald ein, damit eventuell zusätzlich benötigte Unterlagen nachgereicht oder allenfalls erforderliche Stellungnahmen und Gutachten (z.B. Behördenverfahren mit der Agrar- und Forstrechtsabteilung oder Naturschutz) eingeholt werden können. Je nach erforderlichen Gutachten kann das Baubewilligungsverfahren auch **mehrere Monate** in Anspruch nehmen. Zur Vermeidung von unnötigen Kosten der Bauwerber durch Planabänderungen wird empfohlen, bei größeren Bauvorhaben einen Bauplan-Entwurf der Bausachverständigen der Gemeinde Schönau i.M. zur Vorprüfung vorzulegen.

### Baufertigstellungsanzeige statt „Kollaudierung“

Die früher notwendige „Kollaudierung“ wurde in der Bauordnung durch die **Baufertigstellungsanzeige** ersetzt. Diese Verpflichtung wird von den Bauwerbern nur **sehr mangelhaft** erfüllt. Das Gemeindeamt Schönau i.M. möchte hinsichtlich Baufertigstellungsanzeige folgendes mitteilen:

#### A) Kleinhausbau und Nebengebäude

Ist ein Kleinhausbau oder ein Nebengebäude errichtet bzw. bezugsfertig, so ist eine schriftliche Mitteilung des Bauherrn oder der Bauherrin bei der Baubehörde (Gemeinde) vorzulegen. Die Baufertigstellung kann sich auch auf einzelne Gebäudeteile beschränken (früher „Teilkollaudierung“).

**Kleinhaus** ein ausschließlich Wohnzwecken dienendes Gebäude mit höchstens 2 Geschossen und ausgebautem Dachraum mit insgesamt 3 Wohnungen

**Nebengebäude** ein Gebäude mit höchstens einem Geschöß über dem Erdboden und einer Traufenhöhe bis zu 3 m über dem Erdgeschoßfußboden und das nicht Wohnzwecken dient

#### B) Baufertigstellung sonstiger baulicher Anlagen

Bei allen **sonstigen** Bauten, also denen, die weder Kleinhausbauten noch Nebengebäude sind (**z.B. landwirtschaftliches Wohn- und Wirtschaftsgebäude, gewerbliche Bauvorhaben**) sind der Baufertigstellungsanzeige folgende Unterlagen anzuschließen:

- **Bauführerbefund** (bewilligungsgemäße und fachtechnische Ausführung des Bauvorhabens)
- **Atteste** (z.B. Heizungs-, Warmwasser-, Gas-, Elektrizitäts- und Blitzschutzanlagen, Dichtheit von Senkgruben, Ölwannen und dgl.)
- **Rauchfangbefunde**
- **Abnahmebefund** von Heizanlagen für feste und flüssige Brennstoffe

## Diavortrag: „Mein Weg nach Assisi“

Mit Bildern schildert Mag. Ferdinand Kaineder am Dienstag, **17. April 2012** um 19.30 Uhr im Pfarrsaal vom 52-tägigen Pilgern nach Assisi – was man erlebt und worauf es ankommt, wenn man über eine solche Zeit und an die 1.400 km zu Fuß unterwegs ist. Das Gehen, die Begegnungen, die Grenzerfahrungen, das Alleinsein, das große Ziel Assisi, prägen eine neue Lebenssicht und lassen erahnen und erfahren, worauf es im Leben ankommt.

## Hausbauexkursion

Am Samstag, **21. April 2012** veranstaltet der Energiebezirk Freistadt eine Hausbauexkursion. Anmeldung im EBF-Büro (07942/75 43 25 oder [office@energiebezirk.at](mailto:office@energiebezirk.at)). Für die Organisation wird ein Unkostenbeitrag verrechnet: €30,00 pro Person, €50,00 für Paare.

## Hunde-Sachkundekurs

Wann: **Donnerstag, 26. April 2012, 19.00 Uhr**  
Wo: **Vereinslokal, Hundeschule Vierzehn**  
Anmeldung: 0660/3403493 oder [office@hundeschule-freistadt.at](mailto:office@hundeschule-freistadt.at)  
Kosten: €25,00  
Vortragende: **Tierarzt:** Dr. Regina Mossbauer  
**Hundetrainer:** Barbara Hochreiter

Wann: **Mittwoch, 09. Mai 2012, 19.00 Uhr**  
Wo: **Wirt in Zeitling** (GH Froschauer), 4320 Perg, Zeitling 3  
Anmeldung: 07262/57043  
Kosten: €25,00  
Vortragende: **Tierarzt:** HR Dr. Heinz Grammer  
**Hundetrainer:** Ortrun und Lothar König  
RA Mag. Josef Koller

Wann: **Dienstag, 15. Mai 2012, 19.00 Uhr**  
Wo: Vereinshaus Hundesportverein Schwertberg, 4311 Schwertberg – Furth an der B3  
Anmeldung: 0664/922 09 51  
Kosten: €20,00  
Vortragende: **Tierarzt:** Dr. Mascherbauer  
**Hundetrainer:** Pint Harald  
Gössinger Erich

Wann: **Dienstag, 15. Mai 2012, 19.00 Uhr**  
Wo: **Wirtshaus „Zum schiefen Apfelbaum“**, 4020 Linz, Hanuschstraße 26  
Anmeldung: 0650/900 68 00  
Kosten: €25,00  
Vortragende: **Tierärztin:** Mag. Eva Haunschmid  
**Hundetrainerin:** Mag. Brita Ortbauer

## Gesunde Gemeinde



Die Gemeinde Schönau i.M. hat im Oktober 2011 den Gemeinderatsbeschluss gefasst, sich dem Netzwerk der Gesunden Gemeinde anzuschließen. Am 29. Februar 2012 fand die Startveranstaltung der Gesunden Gemeinde im Pfarrheim statt. 23 Personen sind der Einladung der Gemeinde gefolgt und haben sich aktiv an diesem Startworkshop beteiligt. Ziel des Startworkshops war es, gemeinsam Gesundheitsthemen für die Gesunde Gemeinde Schönau i.M. zu finden, Ziele zu formulieren und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Darüber hinaus galt es, einen Arbeitskreis zu bilden, der gemeinsam die geplanten Gesundheitsaktivitäten umsetzt. Am 22. März 2012 war bereits die erste Arbeitskreis-Sitzung am Gemeindeamt. 15 Personen haben sich bereit erklärt am Arbeitskreis Gesunde Gemeinde mitzuarbeiten. An diesem Abend wurden die Verantwortlichkeiten und Vorgehensweisen sowie der Aktivitätenplan mit Terminisierung festgelegt.

themen für die Gesunde Gemeinde Schönau i.M. zu finden, Ziele zu formulieren und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Darüber hinaus galt es, einen Arbeitskreis zu bilden, der gemeinsam die geplanten Gesundheitsaktivitäten umsetzt. Am 22. März 2012 war bereits die erste Arbeitskreis-Sitzung am Gemeindeamt. 15 Personen haben sich bereit erklärt am Arbeitskreis Gesunde Gemeinde mitzuarbeiten. An diesem Abend wurden die Verantwortlichkeiten und Vorgehensweisen sowie der Aktivitätenplan mit Terminisierung festgelegt.

### Vortrag MIKROCULT (Effektive Mikroorganismen)

Zur ersten Aktivität der „Gesunden Gemeinde“ ladet der Arbeitskreis alle Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen zum Vortrag über **MIKROCULT** (Effektive Mikroorganismen) am **Freitag, 27. April 2012** um 20.00 Uhr in den Pfarrsaal Schönau ein. Vortragender ist Mag. Andreas Pirker (Biologe). Eintritt: freiwillige Spenden.

Die Bakterien in **mikrocult** sind echte **Alleskönner**. So können sie u.a. **Schimmel** und **Gestank** aller Art verhindern, **Oberflächen** wie neu erstrahlen lassen, im **Garten** und in der **Landwirtschaft** Krankheitserreger unterdrücken, **Kompost** (geruchfrei) veredeln, **Teiche** sanieren und vieles mehr.

### Projekt „Mia san g`sund“ – Fa. Kaltenberger

Unser Unternehmensziel neben der Wirtschaftlichkeit ist, einen Betrieb zu führen, in dem Motivation, gegenseitiges Verständnis und Vertrauen herrschen. Um Engagement und Gesundheit unserer Mitarbeiter zu fördern, haben wir das Projekt für betriebliche Gesundheitsförderung in Zusammenarbeit mit der OÖ GKK mit dem aussagekräftigen Namen „Mia san g`sund“ gestartet. Ausgangspunkt für das Projekt war die Erhebung der Belastungsfaktoren sowie der vorhandenen Ressourcen durch eine externe Begleitung. Gezielte Fragen, daran anschließende Diskussionen waren und sind nötig, um letztendlich die passenden Maßnahmen zu finden und sie in der Folge in die Praxis umsetzen zu können.

Zunächst setzten wir Vorgesetzten uns mit unserer eigenen Person als Führungskraft auseinander. Beziehungen im Betrieb untereinander, Werte und Sinn des Unternehmens müssen klar sein. Gemeinsam setzen wir große Schritte in der Weiterentwicklung der Betriebsorganisation: Rahmenbedingungen verbessern (Urlaube), Arbeitsabläufe optimieren, Zuständigkeiten festlegen, Nahtstellen definieren,...

Um Zusammenarbeit bzw. Zusammenhalt unser Mitarbeiter zu fördern, führen wir zusätzlich zu betrieblichen auch außerbetriebliche Aktivitäten durch z.B. gemeinsamer Erste-Hilfe-Kurs, Firmenwandertag und Feiern auch mit den Familienangehörigen der Mitarbeiter, usw.

## Verordnung Waldbrandschutz

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Freistadt vom 16. März 2012 betreffend den Waldbrandschutz im politischen Bezirk Freistadt. Auf Grund des § 41 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440, i.d.F. BGBl. I Nr. 55/2007, wird verordnet:

### § 1

In den Waldgebieten aller Gemeinden des politischen Bezirkes Freistadt sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feueranzünden und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen. Ausgenommen von diesem Verbot ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zwecke der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinne der Forstschutzverordnung. Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigentümer oder Verfügungsberechtigte den Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Freistadt, Tel. 07942/702/62480 oder 62482 (Freistadt), 07942/702/62610 (Pregarten) oder 07956/7224 (Unterweißenbach) zu verständigen. Ebenfalls sind vorher das zuständige Gemeindeamt und die Feuerwehr zu verständigen.

### § 2

Den Waldeigentümern steht es frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

### § 3

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

### § 4

Diese Verordnung tritt mit 1. April 2012 in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2012 außer Kraft.

## Einladung: kostenloses Schnuppertraining für Personen mit Demenz

Die Zahl der Demenzerkrankungen in Österreich nimmt ständig zu. So rechnet man bis zum Jahr 2050 mit 240.000 betroffenen Personen, wobei der Großteil (ca. 80%) zuhause betreut wird. Betroffene Personen brauchen gezielte Förderung und ihre pflegenden Angehörigen entsprechende Entlastung. Die Demenzservicestelle Pregarten bietet unter anderem spezielle Trainings an, die die Fähigkeiten der betroffenen Personen fördern und Verhaltensprobleme, wie Aggressionen und Depressionen reduzieren können. Weitere Ziele der M.A.S.-Gruppen sind die Stärkung des sozialen Miteinanders, die Verbesserung der Lebensqualität und die Entlastung der Angehörigen.

Wir planen eine Gruppe in Bad Zell und bieten daher zum Kennenlernen ein kostenloses Schnuppertraining an. Parallel dazu werden wir für Fragen und nähere Informationen für Angehörige zur Verfügung stehen. **Termin: Donnerstag, 19.04.2012 um 14.00 Uhr im Pfarrheim in Bad Zell** Besonders wichtig ist uns auch die Früherkennung. Alle, die sich Sorgen um ihr Gedächtnis machen, können nach Terminvereinbarung in einem kostenlosen psychologischen Testgespräch die Leistungsfähigkeit ihres Gedächtnisses überprüfen lassen. Dies ist umso wichtiger, da es nicht immer Alzheimer sein muss, wenn man etwas vergisst.

Für nähere Informationen: Amélie Wiegand, Demenzservicestelle Pregarten, Tragweinerstrasse 29, 4230 Pregarten, Tel: 0664/85 46 695 od. 07236/20085

## Schulrat VOL Karl Weixler – Verdienste um die OÖ Jugend

Herr Schulrat VOL Karl Weixler ist seit 36 Jahren in unermüdlichem Einsatz Schulreferent des Jugendrotkreuzes im Bezirk Freistadt. In seiner Funktion ist ihm vor allem das Bewerbswesen und die Erste Hilfe Ausbildung stets ein großes Anliegen. Besondere Verdienste erwirbt er sich im gemeinsamen Erlernen der Ersten Hilfe sowie deren Anwendung im Rahmen von Bewerbungen auf Bezirks- Landes- und Bundesebene. Er versteht es mit Geschick und menschlicher Wärme die Grundsätze des Roten Kreuzes nicht nur zu leben, sondern auch an die kommenden Generationen weiterzugeben. Dieses Engagement, welches viel Dank und Anerkennung verdient, ehrt das Land Oberösterreich mit dem Ehrenzeichen.



## ZukunftsFAIRständnis

In Rahmen des „Nachhaltigkeitslehrgangs – Zukunft wagen“ findet ein ZukunftsFAIRständnis am Samstag, dem **21. April 2012**, um 19.00 Uhr statt. Dr. Markus Schlagnitweit referiert über „**Den Sozialstaat neu denken: Bedingungsloses Grundeinkommen**“ im **Pfarrsaal St. Leonhard** bei Freistadt. Nicht nur die TeilnehmerInnen sondern alle interessierten Personen von der Mühlviertler Alm sind dazu herzlich eingeladen. Infos zum Lehrgang und zum ZukunftsFAIRständnis befinden sich auf der Homepage: [www.nachhaltigkeitslehrgang.at](http://www.nachhaltigkeitslehrgang.at).

## Einladung der FF Prandegg

Segnung des Mannschafts-Transportfahrzeuges und Maibaumsetzen am Sonntag, **29. April 2012**.

Um 11.00 Uhr – Segnung des MTF anschließend Möglichkeit zum Mittagessen.

Ab ca. 13.00 Uhr – Maibaumsetzen.

Die FF Prandegg freut sich auf Ihr Kommen – für Speis und Trank ist gesorgt!

## Schönauer Mostkaiser gesucht

Die FF Schönau lädt zur Mostkost mit Prämierung am **04. Mai 2012** ab 17.30 Uhr sehr herzlich ein. Im Zeughaus werden zu Livemusik Steckerlfische und erlesene Schönauer Möste serviert. Da 2011 ein sehr gutes Obstjahr war, sind wir überzeugt, dass es bei der diesjährigen Mostkost besonders edle Tropfen geben wird. Wer mit seinem Most bei der Prämierung teilnehmen möchte, möge sich bitte bei Jakob Gradl melden.

## Feuerlöscherüberprüfung

Die Freiwillige Feuerwehr Oberndorf hat wiederum eine Feuerlöscherüberprüfung organisiert. Termin: Samstag, **05. Mai 2012, 08.00 – 12.00 Uhr**, Zeughaus der FF-Oberndorf. Feuerlöscher, Löschdecken, Rauchmelder werden zum Verkauf angeboten.

Am **11. Mai 2012, um 14.00 Uhr** findet im Zeughaus der FF-Prandegg eine Überprüfung statt.



## Stellenausschreibung – Fa. Kaltenberger

Zum sofortigen Eintritt in unserer Firma suchen wir **Kraftfahrer/innen**.

### Ihre Aufgaben:

- Transport mit LKW und Anhänger im Nahverkehr und gelegentlicher Fernverkehr
- Be- und Entladen mit Kran.

**Ihr Profil:** motiviert, flexibel, selbstständig

### Das erwartet Sie:

- tägliche Heimkehr
- eine unbefristete Festanstellung
- gutes Betriebsklima
- gute Entlohnung: KV+Überzahlung+Diäten

**Bewerbungen an:** Kaltenberger Gerhard Baustoffhandel- u. Transport GesmbH, Niederndorf 20a, 4274 Schönau im Mühlkreis, Tel. 07261/7302, [office@kaltenberger.co.at](mailto:office@kaltenberger.co.at)

## Stellenausschreibung – Frisörin

Friseursalon Christine Steininger sucht ab sofort eine/n ausgebildete/n Friseur/in als Verstärkung für ihr Team! Aufgabengebiet: Damen- und Herrenfach, Kundenbetreuung und –beratung. Anstellung zwischen 12 und 20 Stunden. Entlohnung bei 20 Stunden zwischen € 573,00 und € 728,00 brutto, je nach KV-Einstufung, Überzahlung möglich. Weitere Infos: Friseursalon Christine Steininger, 4272 Weitersfelden 86, 07952/6555.

## Girl's Day am 26. April 2012

Am **26. April** ist es zum zwölften Mal wieder soweit: Der Girls' Day 2012 des Frauenreferates des Landes Oberösterreich verschafft Mädchen die Möglichkeit, in handwerkliche oder technische Berufe hineinzuschnuppern. Tausende Mädchen haben bereits mitgemacht und waren begeistert. Der Girls' Day 2012 umfasst heuer erstmals **drei Aktionen** für verschiedene Altersgruppen:

- **Premiere: Girls' Day Junior: 18. April 2012** (3. / 4. Klassen der VS)

Der Girls' Day Junior wird 2012 als Pilot für die Volksschulen der Bezirke Linz, Linz-Land, Eferding, Grieskirchen, Wels und Wels-Land durchgeführt. Am 18. April findet eine Großveranstaltung im Großraum Linz für die gesamte Klasse (Mädchen UND Buben) statt. Die Kinder werden durch Experimentierstationen am eigenen Körper Mechanik wie Hebelwirkung oder Pendel erleben. Ebenso gibt es kindgerechte Vorträge und eine spannende Show, in der Kinder u. a. sehen, "wie Farbe ins Feuerwerk kommt". Im Vordergrund steht, Lust auf Technik und Naturwissenschaft zu machen.

- **Girls' Day: 26. April 2012** (Mädchen der 3. / 4. Klassen der HS, NMS und AHS)

Die Mädchen verbringen diesen Tag in einem handwerklichen, technischen oder naturwissenschaftlichen Betrieb und dürfen selbst Hand anlegen.

- **Girls' Study Day: 26. April 2012** (Mädchen der 6. / 7. Klassen der AHS und BMHS)

In Workshops, die von den Universitäten, Fachhochschulen und auch Unternehmen angeboten werden, sollen verschiedene Berufsfelder nach einem technischen Studium praxisnah in Forschungs- und Entwicklungsabteilungen erleben.



## Öffentliche Bibliothek

der Gemeinde und Volksschule, Schulstraße 5, 4274 Schönau, ☎ 07261 / 7224 – 20  
Geöffnet jeden Sonntag von 8.00 bis 11.00

### Neue Bücher

Schmöe Friederike – **Bisdu – vergisst**; Alpenkrimi  
Steinleitner Jörg – **Tegernseer Seilschaften**; Alpenkrimi  
Safier David – **Happy Family**; Roman  
Holz Ute – ... **ihr Lächeln, das ich nie vergessen werde**; Menschenschicksal  
Christian Böhm – **Löwenjagd**; Alpenkrimi  
Michael Gerwien – **Alpengrollen**; Alpenkrimi  
Michael Niavarani – **Der frühe Wurm hat einen Vogel**; Vermischte Schriften, Band 1  
Hugo Portisch – **Was jetzt**  
Georg Markus – **Schlag nach bei Markus**; Österreich in seinen besten Geschichten und Anekdoten  
Johannes Aschauer – **Auf dem Jerusalemweg**; eine außergewöhnliche Pilgerreise: aus dem Herzen Europas zu Fuß nach Jerusalem  
Maria Schneider – **Liebe macht Tempo**; Gedichte  
Inge Löhnig – **In weißer Stille**; Alpenkrimi  
Richard Auer – **Vogelwild**; Alpenkrimi  
Hannsdieter Loy – **Rosenschmerz**; Alpenkrimi  
Martin Schüller – **Die Seherin von Garmisch**; Alpenkrimi  
Nick Vujicic – **Mein Leben ohne Limits**  
Paulo Coelho – **Aleph**; Roman  
Daniel Glattauer – **Mama, jetzt nicht!** Kolumnen aus dem Alltag  
Daniel Glattauer – **Ewig dein**; Roman  
Markus Hengstschläger – **Die Durchschnittsfalle**;  
Gene – **Talente – Chancen**  
Iny Lorentz – **Die Kastellanin**  
Iny Lorentz – **Die Wanderhure**  
Veronika Rusch – **Das Gesetz der Wölfe**; Alpenkrimi  
Nicola Förg – **Gottesfurcht**; Alpenkrimi  
Andreas Salcher – **Ich hab es nicht gewusst**  
Kurt Langbein – **Radieschen von oben**; Über Leben mit Krebs  
Corinne Hofmann – **Afrika, meine Passion**; Die weiße Massai

### Kinder und Jugend

Mary Pope Osborne – **Mit Anne und Philipp bei den Griechen**; Das magische Baumhaus  
Mary Pope Osborne – **Mit Anne und Philipp bei Leonardo da Vinci**; Das magische ...  
Mary Pope Osborne – **Im Reich des Tigers, Abenteuer in der Südsee**; Das magische ...  
Ingrid Uebe – **Die Schatzinsel**; Leserabe  
Cornelia Funke – **Das verzauberte Klassenzimmer**; Lesetiger  
Eva Czerwenka – **Auf zum König, kleiner Drachenreiter**;  
Martin Oliver – **Allgemeinwissen: Dinosaurier – Steinzeit**; Sachbuch  
Tony Wolf – **Meer**; Kindersachbuch  
Tony Wolf – **Polizei**; Kindersachbuch  
**Wickie und die starken Männer**  
**Wickie und die starken Männer - neue Geschichten**  
Noel Alyson – **Evermore 6 - Für immer und ewig**; Fantasie  
Kathryn Lasky – **Die Entführung** Die Legende der Wächter  
Kathryn Lasky – **Die Wanderschaft** Die Legende der Wächter  
Kathryn Lasky – **Die Rettung** – Die Legende der Wächter  
Kathryn Lasky – **Die Belagerung** – Die Legende der Wächter  
Kathryn Lasky – **Die Bewährung** – Die Legende der Wächter  
Kelly McKain – **Marie und Merlin**; Ponyhof Liliengrün  
Kelly McKain – **Clara und Camillo**; Ponyhof Liliengrün  
Kelly McKain – **Kim und Karuso**; Ponyhof Liliengrün  
Kelly McKain – **Sophie und Sternchen**; Ponyhof Liliengrün  
Kelly McKain – **Julia und Julimond**; Ponyhof Liliengrün  
Kelly McKain – **Millie und Mocca**; Ponyhof Liliengrün  
Kelly McKain – **Amy und Bella**; Ponyhof Liliengrün  
Kelly McKain – **Finja und Flöckchen**; Ponyhof Liliengrün  
Kelly McKain – **Anni und Äpfelchen**; Ponyhof Liliengrün  
Kelly McKain – **Paula und Prinz**; Ponyhof Liliengrün  
Kelly McKain – **Emma und Engelchen**; Ponyhof Liliengrün  
Kelly McKain – **Rosa und Ravioli**; Ponyhof Liliengrün  
Christopher Gravett – **Burgen**; Kindersachbuch  
Christopher Gravett – **Ritter**; Kindersachbuch  
Philip Wilkinson – **Christentum**; Kindersachbuch  
John Woodward – **Klimawandel**; Kindersachbuch  
Karen Richardson – **Vehicles – Fahrzeuge**; My first English words  
Karen Richardson – **At home – Zu Hause**; My first English words  
Karen Richardson – **Animals – Tiere**; My first English words

### Spiele

**Da ist der Wurm drin**; ab 4 Jahren  
**Qwirkle**; ab 6 Jahren  
**Heckmeck**; ab 8 Jahren  
**Ubongo extrem**; ab 8 Jahren  
**Obstgarten**; ab 3 Jahren  
Looping Louie; **ab 4 Jahren**

### DVD

**Der gestiefelte Kater** – Eine wahre Geschichte  
**Gullivers Reisen** – da kommt was Großes auf uns zu  
**Rio**  
**Die Schlümpfe**  
**Kokowäh**  
**Die Legende von Aang**  
**Die Legende der Wächter**  
**Eclipse – Biss zum Abendrot**  
**Wickie auf großer Fahrt**  
**Die Rache der Wanderhure**

## Tag der Abfallwirtschaft am 11. Mai 2012 Altstoffsammelzentrum Schönau i.M.

Der Bezirksabfallverband Freistadt und die Gemeinde Schönau laden auch heuer wieder zum  
**„Tag der Abfallwirtschaft“**,  
**am Freitag, 11. Mai 2012**, ein.

Die abfallwirtschaftliche Bilanz des letzten Jahres kann sich sehen lassen. € 1.289.000,- Altstofferlöse wurden vom BAV Freistadt an die Gemeinden ausbezahlt, das entspricht €56,00 pro Haushalt. Die durchschnittliche jährliche Müllgebühr im Bezirk Freistadt betrug € 100,00/Haushalt.

### Warum sind die Abfallgebühren so gering?

- durch eine gute Abfalltrennung ist die Restabfallmenge sehr niedrig.
- durch die optimierte Restabfallentsorgung im ASZ ergeben sich beachtliche Transportkostenvorteile.
- im Bezirk Freistadt werden die höchsten ASZ-Sammelmenen von OÖ erzielt.
- durch die dichte ASZ-Struktur mit angepasster Logistik ist eine geringe ASZ-Fläche möglich.

Für das Engagement der Bevölkerung möchte sich der BAV Freistadt bei den AbfalltrennerInnen mit einer grauen Sammeltasche für Getränkekartons bedanken.



**AltstoffSammelZentrum**  
Die getrennte Sammlung schützt unsere Umwelt, spart Rohstoffe, Geld und Energie!  
Wertstoffe werden wiederverwertet, neue Produkte entstehen.

## Getränkekartons



Die in den ASZ gesammelten Verbundkartons werden zur Recyclinganlage der Firma Mayr Melnhof (Steiermark) gebracht. Dort wird im sogenannten „Pulper“ die Zellulose im Wasserbad durch ständiges Rühren von der Kunststoffolie und vom Aluminium getrennt. Die Zellulose wird aus dem Wasserbad herausgelöst und zu neuem Verpackungs-Karton recycelt. Der Rest wird thermisch verwertet.

### Sammelhinweis:

Nur saubere, restentleerte Getränke-Verbundkartons sind für die stoffliche Verwertung geeignet. Durch verschmutzte bzw. nicht restentleerte Verbundkartons entstehen chemische Reaktionen, die zu einem überhöhten pH-Wert im Pulper führen und die stoffliche Verwertung beeinträchtigen. Daher gebrauchte Getränkekartons mit kaltem Wasser ausspülen, flachdrücken, in der ÖKO-Tasche sammeln und im Altstoffsammelzentrum abgeben.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Bürgermeister

Herbert Haunschied